

## Übungsblatt 9 zur Linearen Algebra I

Wintersemester 2005/2006

**Aufgabe 1:** Sei  $U := \text{Span}\{(0, 1, -1), (1, 2, 3)\} \subseteq \mathbb{R}^3$  und  $v := (1, 8, 2) \in \mathbb{R}^3$ . Finden Sie ein lineares Gleichungssystem in 3 Unbestimmten, dessen Lösungsmenge  $v + U$  ist.

**Aufgabe 2:** Seien  $v_1, \dots, v_m$  linear unabhängige Vektoren im  $\mathbb{R}^n$ . Gibt es für alle  $w_1, \dots, w_m \in \mathbb{R}^n$  einen  $\mathbb{R}$ -Vektorraumhomomorphismus  $f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^n$  mit  $f(v_1) = w_1, \dots, f(v_m) = w_m$ ? Geben Sie einen Beweis an oder finden Sie ein Gegenbeispiel.

**Aufgabe 3:** Es sei  $V$  ein  $K$ -Vektorraum und  $f : V \rightarrow V$  ein Endomorphismus mit  $f \circ f = f$ .

- (a) Geben Sie ein nichttriviales Beispiel für ein solches  $f$ .
- (b) Zeigen Sie  $V = (\text{Kern } f) \oplus (\text{Bild } f)$ .
- (c) Es sei  $g := \text{id}_V - f$ . Zeigen Sie  $g \circ g = g$ ,  $\text{Kern } f = \text{Bild } g$  und  $\text{Kern } g = \text{Bild } f$ .

**Aufgabe 4:** Es bezeichne  $M_K(n)$  ( $n \geq 1$ ) den Vektorraum der  $n \times n$ -Matrizen über dem Körper  $K$  mit der üblichen Addition

$$(a_{ij})_{1 \leq i, j \leq n} + (b_{ij})_{1 \leq i, j \leq n} := (a_{ij} + b_{ij})_{1 \leq i, j \leq n} \quad (a_{ij}, b_{ij} \in K)$$

und Multiplikation mit Skalaren

$$\lambda(a_{ij})_{1 \leq i, j \leq n} := (\lambda a_{ij})_{1 \leq i, j \leq n} \quad (\lambda, a_{ij} \in K).$$

Eine Matrix  $A = (a_{ij})_{1 \leq i, j \leq n} \in M_K(n)$  heiße *magisches Quadrat*, wenn alle ihre Spaltensummen  $\sum_{i=1}^n a_{ij}$  und Zeilensummen  $\sum_{j=1}^n a_{ij}$  übereinstimmen. Zeigen Sie:

- (a) Die Menge  $M$  der magischen Quadrate bildet einen Untervektorraum von  $M_K(n)$ .
- (b) Es gibt ein  $d \in \mathbb{N}$  und paarweise verschiedene Paare  $(i_1, j_1), \dots, (i_d, j_d)$  von Zahlen  $i_k, j_k \in \{1, \dots, n\}$ , so daß

$$\varphi : M \rightarrow K^d : (a_{ij})_{1 \leq i, j \leq n} \mapsto (a_{i_1 j_1}, \dots, a_{i_d j_d})$$

ein  $K$ -Vektorraumisomorphismus ist.

Bestimmen Sie

- (c)  $d$  und  $(i_1, j_1), \dots, (i_d, j_d)$  wie in (b),
- (d) die Dimension des Vektorraums  $M$  der magischen Quadrate.

**Hinweis:** Natürlich hat man mit (c) auch (b) gelöst. Überlegen Sie sich trotzdem, daß die Aussage (b) sofort aus Aufgabe 4 von Blatt 8 folgt.

**Abgabe** bis Freitag, den 23. Dezember, vor Beginn der Vorlesung.